

# WESER REPORT

SAMSTAG, 5. OKTOBER 2024 NR. 3724/54. JAHRGANG

## Jetzt kommt Leben in den Stadtteil

SOS-Tagesgruppe: Heilpädagogisches Angebot für Grundschul Kinder in der Inselstraße

VOLKER ALTHOFF

Das Highlight ist der 490 Quadratmeter große Garten mit Trampolin und Sandkasten, in dem sich die Kinder ordentlich auspowern können. Darüber hinaus bietet die SOS-Heilpädagogische Tagesgruppe in Bremen-Hastedt, in der Inselstraße 66, noch viel mehr für neun Mädchen und Jungen im Grundschulalter, die dort ab Mittags betreut werden.

Im Erdgeschoss des Hauses befindet sich eine Küche, in der die Kinder mit den Betreuerinnen gemeinsam kochen und anschließend im Essraum nebenan zusammen Mittag essen können. Im ersten Stock lädt ein Wohnzimmer dazu ein, dass Mädchen und Jungen sich auf eine Couch gemütlich setzen und dabei lesen können. Nebenan können Hausaufgaben erledigt, getanzt oder gebastelt werden. Im zweiten Obergeschoss befindet sich noch ein gemütliches Zimmer, in dem die Mädchen und Jungen spielen und kleine Höhlen bauen können. Zusätzlich gibt es auf der Ebene noch ein Mitarbeiterzimmer und ein kleines Bad. Das ehemalige Wohnhaus wurde kindgerecht umgebaut.

„Für uns ist es ein Glück, dass uns diese Immobilie vererbt wurde“, sagt Lars Becker, Einrichtungsleiter des SOS-Kinderdorfes. Er freut sich, dass nun neun Kinder im Grundschulalter an diesem Ort betreut werden können. „Die Tagesgruppe ist ein sozialräumliches Angebot, das heißt, Kinder aus dem Stadtteil und benachbarten Schulen können hierher kommen“, beschreibt



Bereichsleiterin Silke Höppner und Ortsamtsleiter Jörn Hermening räumen die letzten Kisten aus. Foto: Althoff

Becker. Nach der Schule wird gemeinsam Mittag gegessen und den Nachmittag zusammen verbracht. „Die Kinder lernen dabei, miteinander gemeinsam auszukommen und ihre Freizeit zusammen zu gestalten. Hier können sie sich bewegen, sich an der frischen Luft aufhalten, musikalisch sein, tanzen sowie kreativ und produktiv sein.“

Fünf Betreuerinnen arbeiten in der Tagesgruppe: drei pädagogische Fachkräfte, eine Hauswirtschaftskraft und eine elternberatende Mitarbeiterin. Eine davon ist Heike Wedemeyer. Sie ist Elternbetreuerin.

„Ich führe mit Eltern Gespräche zum Beispiel darüber, wie es ihnen geht, was sie für Hilfen brauchen, was läuft gut, was läuft nicht so gut. Wir begleiten die Eltern und suchen gemeinsam nach guten Lösungen“, erklärt Wedemeyer. Auf diese Weise fänden die Kinder einen guten Weg. Seit 24 Jahren arbeitet Wedemeyer beim SOS-Kinderdorf, seit 2023 in der Tagesgruppe. „Wir fühlen uns hier wohl, weil es ein richtiges Zuhause ist, an dem Kinder und Eltern ankommen können.“

Auch der fünfjährige Jonte fühlt sich ganz wohl in den neuen Räumen. Er hat viel mitgeholfen, als das Haus renoviert wurde. „Ich habe Sachen in Kästen einsortiert und die Räume mit eingerichtet“, sagt der Junge.

Der Stadtteil Hastedt spielt eine wesentliche Rolle. „Wir sind gut eingebunden in dem Stadtteil. In der Nähe befindet sich ein Spiel- und Sportplatz. Der Standort spielt uns in die Hände“, sagt Silke Höppner, Bereichsleiterin. Das sieht auch Ortsamtsleiter Jörn Hermening so: „Es ist ein niedrigschwelliges Angebot für Eltern und Kinder im Stadtteil. Für die Kinder ist das Angebot gut aber auch für die Schulen, die durch diese Arbeit hier entlastet werden. Zudem finden Kinder mit sozialen Schwierigkeiten hier Unterstützung.“

Das Angebot sei aber nicht auf Dauer angelegt, sagt Lars Becker: „Zwei Jahre können die Kinder hier bleiben.“ Es gehe hier nicht um Aufbewahrung. „Die Kinder und Eltern sollen sich weiterentwickeln.“ Mit dieser Tagesgruppe gibt es nun insgesamt drei Anlaufstellen im Bremer Osten, wozu das SOS-Kinder- und Familienzentrum an der Diedrich-Wilkensstraße und das Regionalbüro für Familienhilfe an der Stresemannstraße gehören.

Silke Höppner hält fest: „Wir bringen jetzt Leben in den Stadtteil. Wenn jemand kommen und uns besuchen möchte, wir haben immer eine offene Tür.“

Infos gibt es unter 0421/59 71 23 50 oder per Mail an: [HTG-Bremen@SOS-Kinderdorf.de](mailto:HTG-Bremen@SOS-Kinderdorf.de)